



## Stellenausschreibung

**Aktenzeichen** Z3 - 0302 / 08.01.2015  
**Abt. / Ref.** 5/53  
**Stelle**  unbefristet  
 befr. bis 31.03.2018  
**Entgeltgr./BesGr.** bis E13 TV-L  
**Besetzung ab** 01.04.2015

**Ansprechpartner:**

**Personalreferat:**

Frau Heidler, Tel.: 0821/9071-5251

**Für fachliche Fragen**

Frau Langensiepen, Tel.: 0821/9071-5145

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 5 "Naturschutz, Landschaftspflege, Gewässerökologie" im Referat 53 "Fachgrundlagen Naturschutz" für das Projekt „Flora in Bayern“ ab 01.04.2015 folgende Stelle befristet bis 31.03.2018 zu besetzen:

### **Biologin/Biologe (Dipl. Univ./Master)**

#### **mit Schwerpunkt Botanik**

#### **oder vergleichbare Qualifikation**

Vorgesehene Tätigkeitsschwerpunkte sind insbesondere die datenwissenschaftliche Koordination des Projekts in enger Zusammenarbeit mit der Botanischen Staatssammlung München. Es ist davon auszugehen, dass ca. zwei Arbeitstage pro Woche an der Botanischen Staatssammlung in München/SNSB IT Zentrum abzuleisten sind.

**Aufgaben:**

- Mitarbeit beim Transfer der Datenbestände der floristischen Kartierung in Datenbanken der Diversity Workbench (=DWB)-Plattform am IT-Center der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns (SNSB).
- Betreuung der Datenbereitstellung über die DWB-Plattform für das LfU / Fachinformationssystem Naturschutz
- fachlich-datenkuratorische Betreuung von botanischen Datenbeständen
- enge Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Flora von Bayern
- Durchführung von Expertenworkshops zur Flora von Bayern

- Zusammenarbeit mit dem Projekt zur Modernisierung des Botanischen Informationsknotens Bayern (bayernflora.de) auf Wiki-Basis (wiki.bayernflora.de)
- Mitarbeit beim Aufbau eines langfristigen, integrierten Datenflusses, ausgehend von der Datenerhebung im Feld bis zum Datenmanagement in der DWB-Umgebung
- Aufbereitung von floristischen Daten aus Gutachten, Biotopkartierung und Artenschutzkartierung für die Flora von Bayern und das Fachinformationssystem Naturschutz
- enge Zusammenarbeit mit der Programmierfirma des Fachinformationssystem Naturschutz
- Vergabe und Betreuung von erforderlichen Auftragsarbeiten zur Flora von Bayern
- Aufbereitung der floristischen Daten für die Rote Liste Bayern

#### **Anforderungen:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Biologie mit Schwerpunkt Botanik oder vergleichbare Qualifikation (Dipl. Univ. oder Master)
- fundierte Kenntnisse und Affinität im Umgang mit relationalen Datenbanksystemen
- Erfahrungen im Bereich Biodiversitätsinformatik
- gute Kenntnisse der süddeutschen Flora und Vegetation
- Kenntnisse der Floristischen Kartierung Bayern, der Artenschutzkartierung sowie der Biotopkartierung Bayern
- selbstständige, motivierte Arbeitsweise, Organisationstalent
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

#### **Wir bieten:**

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- einen modernen Arbeitsplatz
- gleitende Arbeitszeit
- Bezahlung nach TV-L und die sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Langensiepen, Tel.:0821/9071-5145, gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer **A/53/1 bis spätestens 22.01.2015** (Datum des Eingangsstempels) an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal und Reiseservice“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung an [bewerbungen-a@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-a@lfu.bayern.de). (Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt). E-Mails, die größer als 3 MB sind, können nicht empfangen werden.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sofern Sie bis zum **05.03.2015** keine gegenteilige Mitteilung von uns erhalten, gehen Sie bitte davon aus, dass wir uns für eine Mitbewerberin oder einen Mitbewerber entschieden haben.